



Vermögensbarometer 2017

Pressekonferenz am 24.10.2017
zum Weltspartag

 Finanzgruppe
Deutscher Sparkassen- und Giroverband



Wichtigste Erkenntnisse

Vermögensbarometer
2017

1. 23 Prozent der Deutschen haben keine Maßnahmen zur Altersvorsorge ergriffen
2. 75 Prozent der Bevölkerung zeigen sich mit Hinblick auf ihre Ersparnisse besorgt
3. Nur noch 28 Prozent nutzen Vermögenswirksame Leistungen (VL)

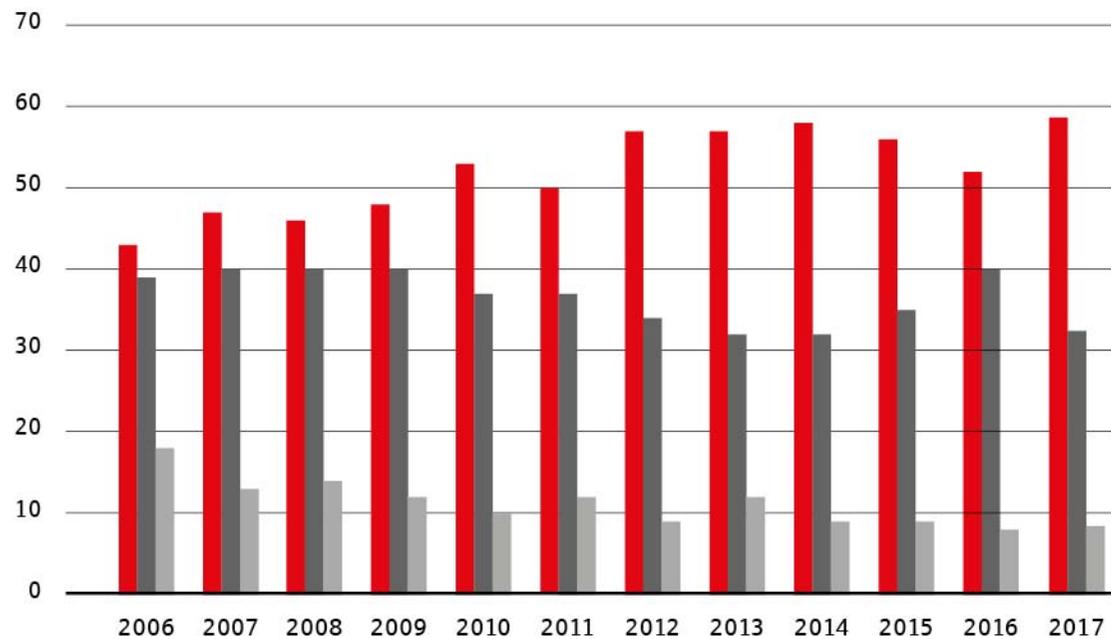
Finanzielle Zufriedenheit auf höchstem Niveau seit 2006

Frage: Wie beurteilen Sie
Ihre eigene gegenwärtige
finanzielle Situation?

Angaben in % der Befragten



Finanzgruppe
Deutscher Sparkassen- und Giroverband



■ Sehr gut/gut ■ Es geht ■ Eher schlecht/schlecht

Basis: 2.884 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value
im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2017

24.10.2017

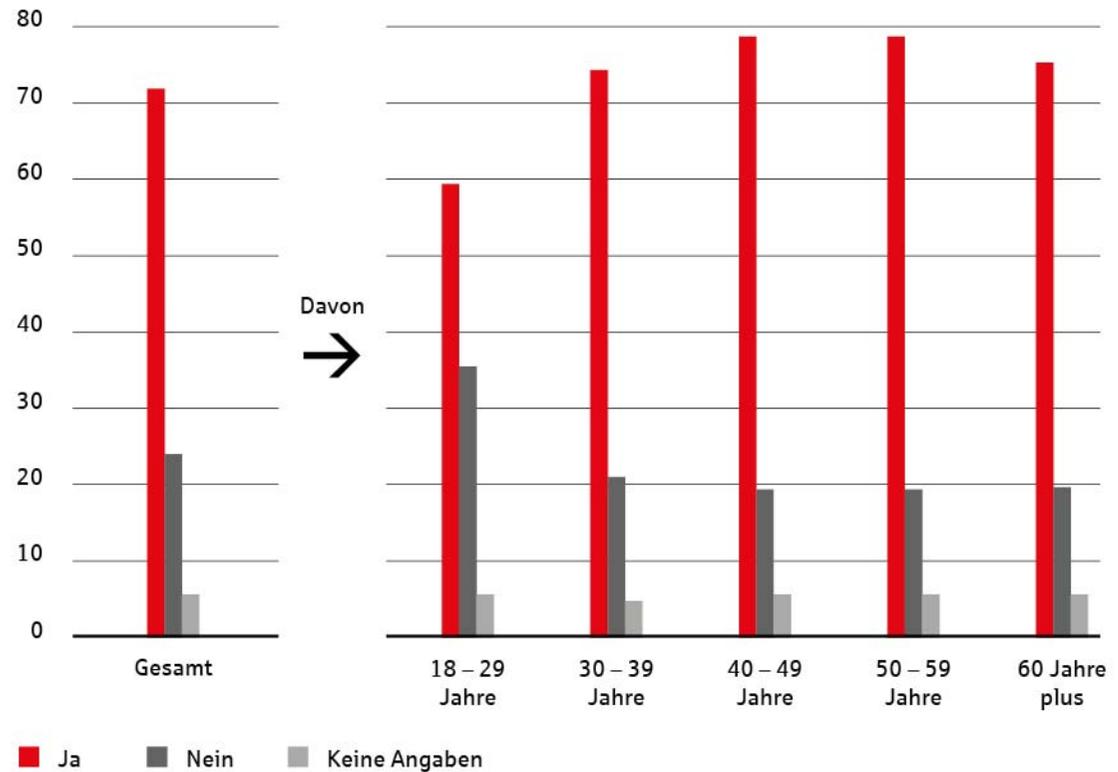
Vermögensbarometer 2017

3

Ein Viertel der Befragten sorgt nicht vor.

Frage: Haben Sie schon Maßnahmen zur Absicherung Ihrer finanziellen Zukunft ergriffen oder planen Sie, das noch zu tun?

Angaben in % der Befragten

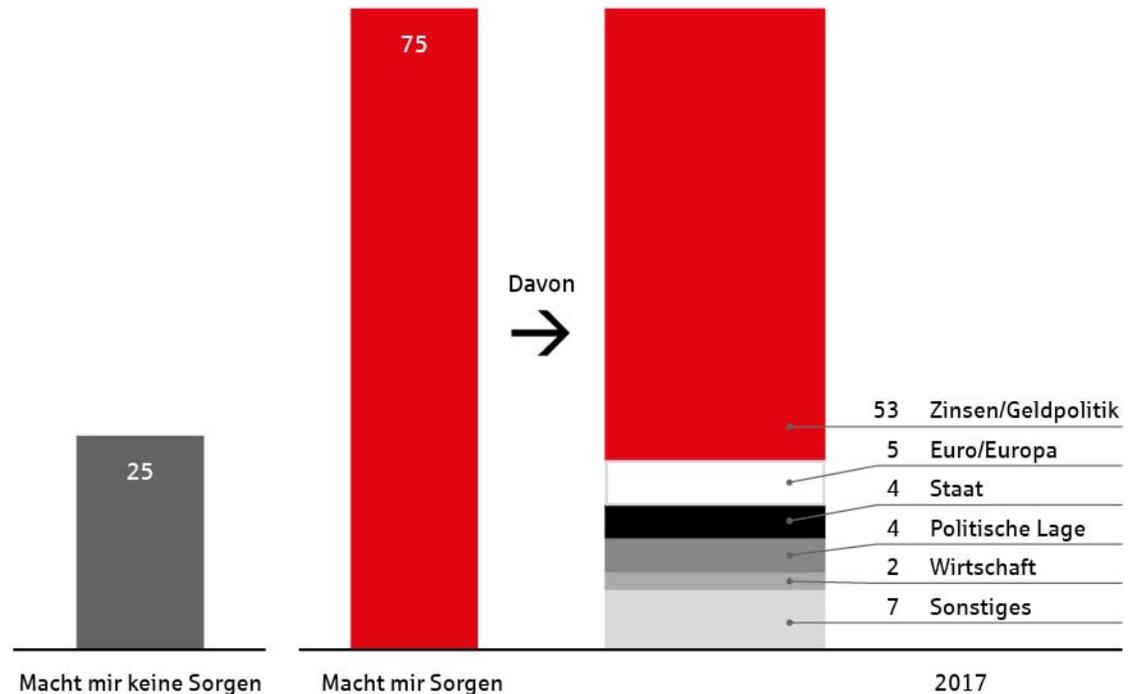


Basis: 2.884 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2017

Geldpolitik: Die Zinsen bereiten den Menschen Sorgen.

Frage: Macht Ihnen die aktuelle Entwicklung Sorgen im Hinblick auf Ihre Ersparnisse?

Angaben in % der Befragten

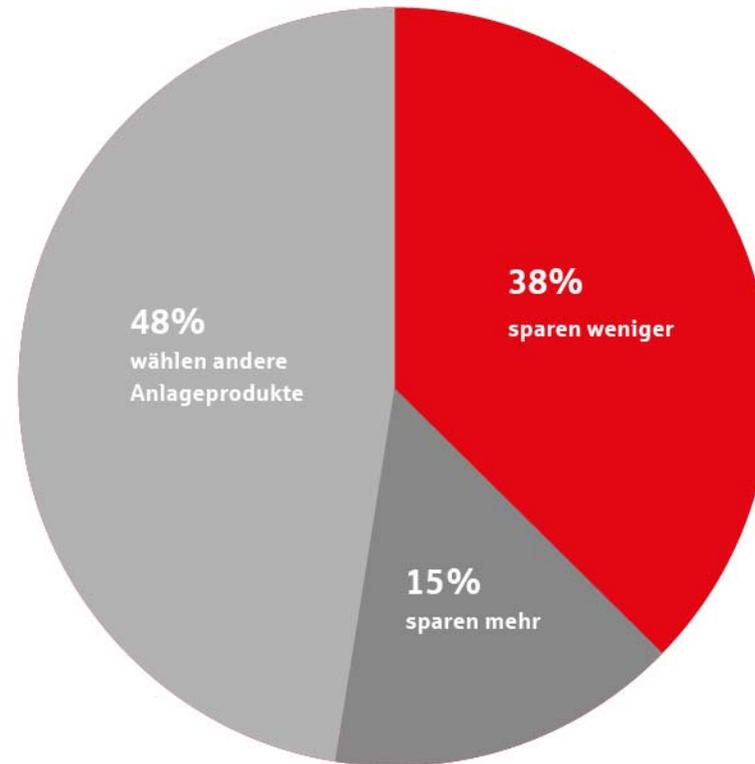


Basis: 2.884 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2017

Sparer reagieren unterschiedlich.

Frage: Wie haben Sie Ihr Sparverhalten an die gegenwärtig niedrigen Zinsen angepasst?

Angaben in % der Befragten



Basis: 2.884 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2017

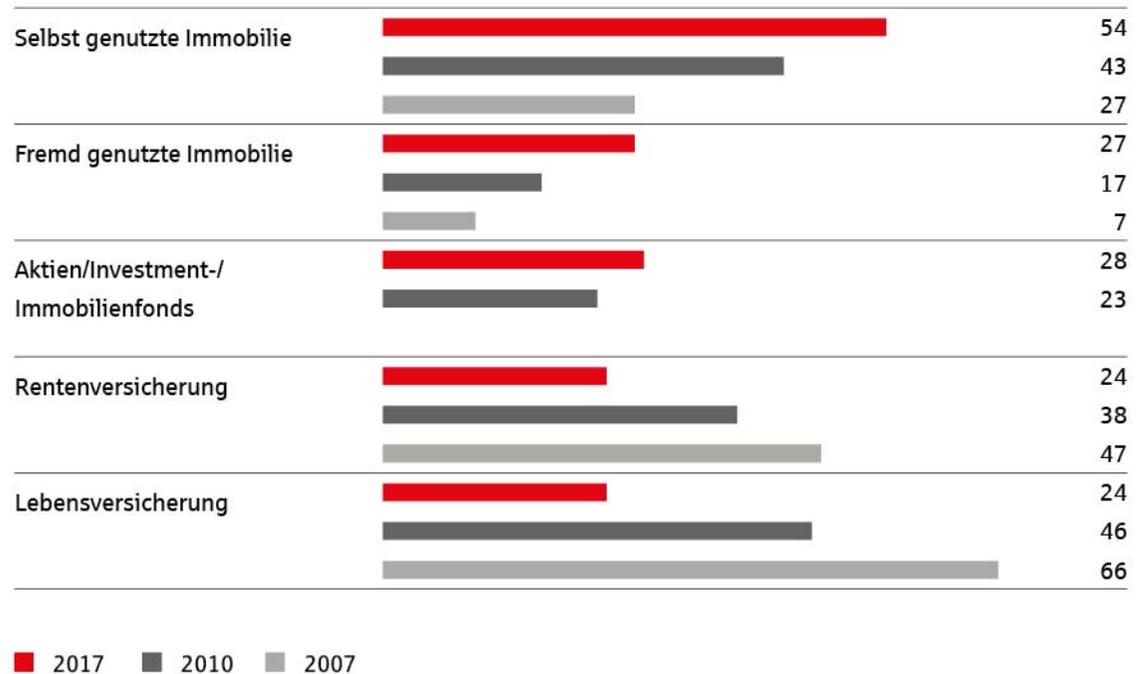
Geldanlage in der Niedrigzinsphase: Die Präferenzen haben sich verändert.

Frage: Welche Produkte eignen sich für die Vermögensplanung/den Vermögensaufbau am besten?

Angaben in % der Befragten



Finanzgruppe
Deutscher Sparkassen- und Giroverband



Basis: 2.884 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2017

24.10.2017

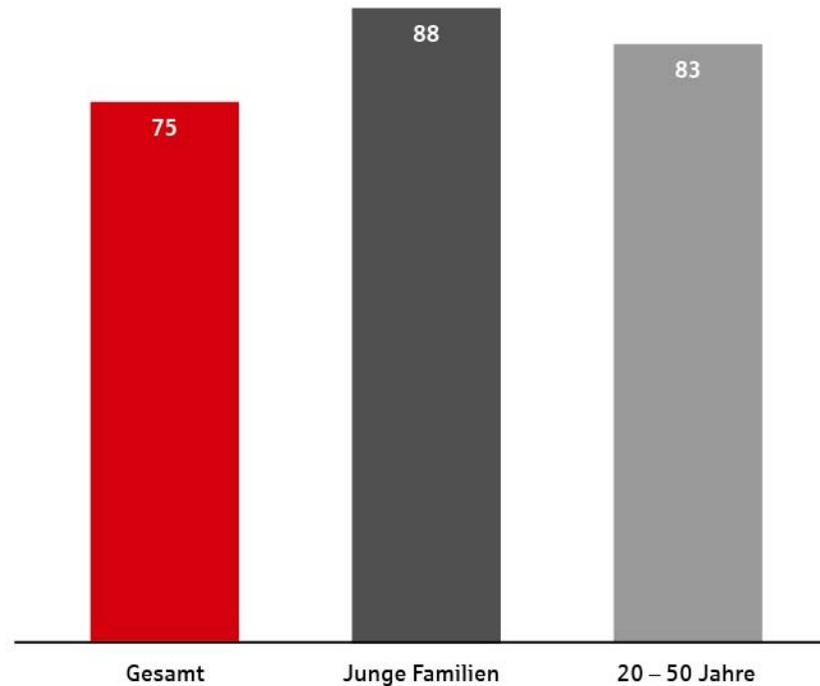
Vermögensbarometer 2017

7

Vor allem junge Familien erwägen Immobilienfinanzierung.

Frage: Bereitschaft, sich für eine selbst genutzte Immobilie zu verschulden

Angaben in % der Befragten

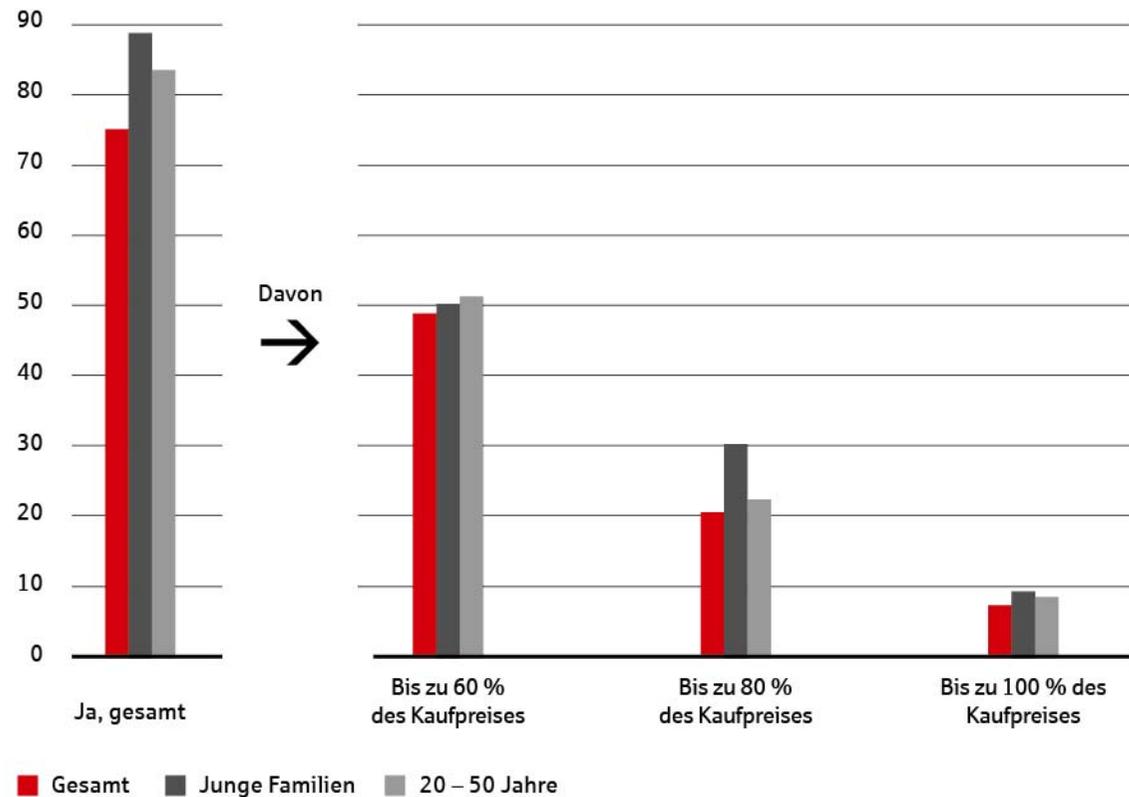


Basis: 2.884 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2017

Moderate Verschuldungsbereitschaft.

Frage: Würden Sie sich für den Erwerb einer selbst genutzten Immobilie verschulden?

Angaben in % der Befragten



Basis: 2.884 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2017

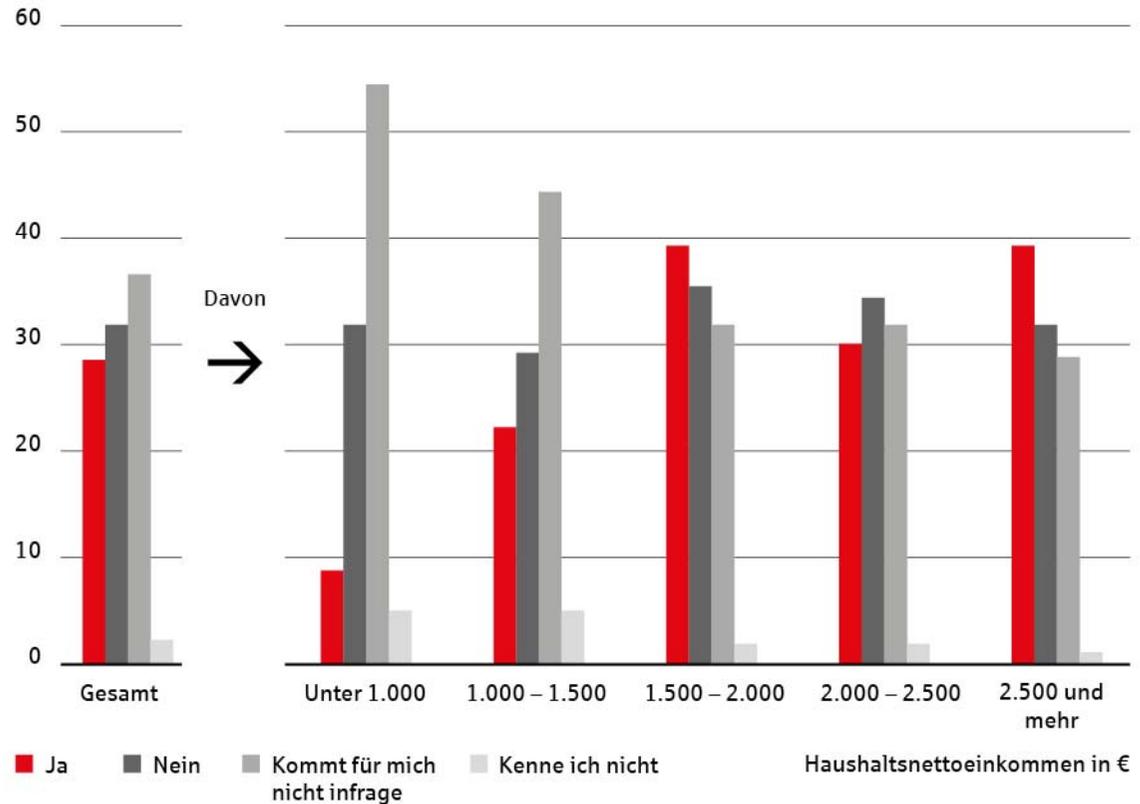
Politischer Handlungsbedarf

1. Stärkung der Eigenkapitalbildung durch Verbesserung der Wohnungsbauprämie
2. Entlastung bei der Grunderwerbsteuer für Ersterwerber
3. Wiedereinführung einmaliger Abschreibungsmöglichkeiten

Vor allem die Befragten mit niedrigem Einkommen nutzen VL kaum.

Frage: Mit dem Vermögensbildungsgesetz wird die Vermögensbildung der Arbeitnehmer durch vereinbarte VL der Arbeitgeber gefördert. Nutzen Sie die VL Ihres Arbeitgebers?

Angaben in % der Befragten



Basis: 2.884 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2017

Vielen Dank.

**Deutscher Sparkassen- und
Giroverband e. V.**

Charlottenstraße 47
10117 Berlin

+49 30 20 22 55 115

+49 30 20 22 55 119

presse@dsgv.de